

PROTOKOLL
der
20. ordentlichen Generalversammlung
der
KUROS BIOSCIENCES AG

abgehalten am Donnerstag, 14. Juni 2018, Beginn 10.00 Uhr CEST,
Kuros Biosciences AG, Wagistrasse 25, 8952 Schlieren / Schweiz

Begrüssung

Frau Leanna Caron, Vize-Präsidentin des Verwaltungsrates, eröffnet die Versammlung und übernimmt den Vorsitz. Sie begrüsst die anwesenden Aktionärinnen und Aktionäre namens des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung zur 20. ordentlichen Generalversammlung der Kuros Biosciences AG (nachfolgend "**Kuros Biosciences AG**" oder "**Kuros**" oder die "**Gesellschaft**").

Konstituierung der Versammlung

Die Vorsitzende stellt fest:

- Die Einladung zur ordentlichen Generalversammlung ist unter Angabe der Traktanden und Anträge rechtzeitig erfolgt durch Publikation der Einladung im Schweizerischen Handelsamtsblatt (SHAB) vom 24. Mai 2018. Die im Aktienbuch verzeichneten Aktionärinnen und Aktionäre wurden zudem mit Schreiben vom 24. Mai 2018 eingeladen. Die Einladung ist damit fristgerecht und formgültig erfolgt.
- Eine deutsche Zusammenfassung der Anträge des Verwaltungsrates vor jeder Abstimmung wird nicht beantragt.
- Die in der Einladung genannten Unterlagen sind am Sitz der Gesellschaft während der durch das Gesetz und die Statuten vorgesehenen Frist zur Einsicht aufgelegt und konnten von den Aktionärinnen und Aktionären bestellt werden.
- Als Protokollführer und Stimmzähler für die heutige Generalversammlung wird Dr. Matthias Staehelin von VISCHER AG, bezeichnet.
- Die Revisionsstelle und Konzernprüferin PricewaterhouseCoopers AG, Basel, wird vertreten durch Herrn Michael Abresch und Thomas Ebinger.
- Als unabhängiger Stimmrechtsvertreter im Sinne von Art. 689c OR amtet Herr Rechtsanwalt Andreas G. Keller, Gehrenholzpark 2g, 8021 Zürich.
- Als Notar amtet Alfred Füllemann vom Notariat der Stadt Schlieren.
- Für die Traktanden 9 und 10 gilt das qualifizierte Mehr von zwei Dritteln der abgegebenen Stimmen. Für die übrigen Traktanden 1 bis 8 gilt das einfache Mehr der abgegebenen Stimmen.
- Im Bestreben, das Abstimmungsprozedere zu beschleunigen, bestimmt die Vorsitzende, die Abstimmungen und Wahlen jeweils in offener Abstimmung nach dem Händemehr durchzuführen, wobei bei klaren Verhältnissen das

Händemehr nicht zu zählen ist und lediglich bei unklaren/knappen Verhältnissen die Nein-Stimmen und die Enthaltungen auszuzählen sind.

- Die Vorsitzende weist darauf hin, dass Nein-stimmende Aktionärinnen und Aktionäre die Aufnahme ihres Namens ins Protokoll verlangen können. Sie sollen sich beim Stimmenzähler melden.
- Die Vorsitzende erläutert, dass die Generalversammlung die Abstimmung im schriftlichen Verfahren beschliessen kann. Der Vorsitzenden steht ebenfalls das Recht zu, schriftliche Abstimmungen anzuordnen, oder einen Beschluss oder eine Wahl durch schriftliche Abstimmung wiederholen zu lassen.

Da keine Einwendungen erfolgen, stellt die Vorsitzende fest, dass die Generalversammlung ordnungsgemäss konstituiert und beschlussfähig ist.

Präsentation durch Joost de Bruijn und Michael Grau

Die Vorsitzende stellt den Anwesenden den CEO, Herr Joost de Bruijn, und den CFO, Herr Michael Grau, vor, welche einen Überblick über die Gesellschaft, kürzlich erreichte und kommende Meilensteine sowie über die wichtigsten Finanzzahlen verschaffen.

Präsenz

Matthias Staehelin gibt folgende Präsenz bekannt:

Gemäss gemeldeter Präsenzliste:

- sind 48 Aktionärinnen und Aktionäre anwesend,
- sind insgesamt 2'009'953 Namenaktien zu CHF 1 vertreten und
- werden 331'425 Namenaktien zu CHF 1 vom unabhängigen Stimmvertreter vertreten.

Matthias Staehelin hält fest, dass das einfache Mehr erreicht wird, wenn mehr Ja-Stimmen als Nein-Stimmen vorliegen, und wenn alle Aktionäre mit Ja oder Nein stimmen, das einfache Mehr 1'004'977 Aktienstimmen beträgt.

Matthias Staehelin hält weiter fest, dass für die Traktanden 9 und 10 das qualifizierte Mehr von 2/3-der abgegebenen Stimmen gilt, und wenn alle Aktionäre mit Ja oder Nein stimmen, das qualifizierte Mehr 1'339'969 Aktienstimmen beträgt. Für die übrigen Traktanden 1 bis 8 gilt das einfache Mehr der abgegebenen Stimmen.

Zudem hält er fest, dass bei Traktandum 3 ("Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung"), die Organe nicht stimmberechtigt sind.

Dann schreitet die Vorsitzende zur Behandlung der Traktanden.

Traktandum 1:

Genehmigung des Jahresberichts, der Jahresrechnung sowie der Konzernrechnung für das Jahr 2017

Der Verwaltungsrat beantragt die Genehmigung des Jahresberichtes, der Jahresrechnung sowie der Konzernrechnung der Kuros Biosciences AG für das Jahr 2017 und die Kenntnisnahme der Berichte der Revisionsstelle.

Die Vorsitzende erkundigt sich, ob jemand Fragen hat oder ob jemand das Wort zu diesem Traktandum wünscht. Da es keine Wortmeldungen gibt, kommt es zur Abstimmung.

Nach Beschlussfassung in offener Abstimmung (ohne Auszählung des Händemehrs) gibt der Stimmenzähler bekannt, dass der Antrag des Verwaltungsrates zu Traktandum 1 mit deutlichem Mehr angenommen wurde.

Traktandum 2:

Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung.

Der Verwaltungsrat beantragt, den Mitgliedern des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung für ihre Tätigkeit im Jahr 2017 Entlastung zu erteilen.

Die Vorsitzende erkundigt sich, ob jemand Fragen hat oder ob jemand das Wort zu diesem Traktandum wünscht. Da es keine Wortmeldungen gibt, kommt es zur Abstimmung.

Die Vorsitzende weist die Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung darauf hin, dass diese bei diesem Traktandum nicht stimmberechtigt sind.

Nach Beschlussfassung in offener Abstimmung (ohne Auszählung des Händemehrs) gibt der Stimmenzähler bekannt, dass dem Verwaltungsrat und der Geschäftsleitung wie vorgeschlagen mit deutlichem Mehr kollektiv Entlastung erteilt wurde.

Traktandum 3:

Verwendung des Jahresergebnisses

Der Verwaltungsrat beantragt, den Reinverlust des Jahres 2017 in der Höhe von CHF 9'505'762.00 dem vorgetragenen Verlust von CHF 66'223'678.00 hinzuzufügen und den resultierenden Verlustvortrag in der Höhe von CHF 75'729'440.00 auf die neue Rechnung vorzutragen.

Die Vorsitzende erkundigt sich, ob jemand Fragen hat oder ob jemand das Wort zu diesem Traktandum wünscht. Da es keine Wortmeldungen gibt, kommt es zur Abstimmung.

Nach Beschlussfassung in offener Abstimmung (ohne Auszählung des Handmehrs) gibt der Stimmzähler bekannt, dass der Antrag des Verwaltungsrates zu Traktandum 3 mit deutlichem Mehr angenommen wurde.

Traktandum 4:

Wahl des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Clemens van Blitterswijk als Mitglied und die Wahl als Präsident des Verwaltungsrates sowie die Wiederwahl von Christian Itin, Leanna Caron, Giacomo Di Nepi und Gerhard Ries als Mitglieder des Verwaltungsrates sowie die Wahl von Joost de Bruijn, Jason Hannon, Scott P. Bruder und Oliver Walker als neue Mitglieder des Verwaltungsrates je für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Die Vorsitzende teilt mit, dass die Amtsdauer der bisherigen Verwaltungsräte Didier Cowling, Harry Welten und Frank-Jan van der Velden abgelaufen ist und keiner von ihnen zur Wiederwahl steht. Der Verwaltungsrat bedankt sich bei den Herren Cowling, Welten und van der Velden für deren Leistungen und verabschiedet sie.

Die Vorsitzende stellt die neu vorgeschlagenen Verwaltungsräte, Joost de Bruijn, Jason Hannon, Scott P. Bruder und Oliver Walker, vor.

Die Vorsitzende erkundigt sich, ob jemand Fragen hat oder ob jemand das Wort zu diesem Traktandum wünscht.

Ein Aktionär erkundigt sich, warum der Verwaltungsrat so viele Kandidaten vorschlägt. Leanna Caron antwortet, dass das Unternehmen mit den Nominierungen für den Verwaltungsrat auf das Ziel hinarbeitet, einen unabhängigen Verwaltungsrat zu installieren, und dass mit Hinblick auf die erst kürzlich erfolgte Fusion sowie auf das institutionelle Wissen mehrerer Investoren resp. Verwaltungsratsmitglieder ein Übergangsjahr mit neuen unabhängigen

Verwaltungsratsmitgliedern für angemessen erachtet wurde, um bedeutende Fortschritte im Hinblick auf das Erreichen organisatorischer Ziele anzustreben. Ein Aktionär merkt an, dass der Aktienkurs gefallen ist, während die Grösse des Verwaltungsrates steigt oder hoch bleibt.

Anschliessend kommt es zur Wahl.

Der Stimmzähler führt jede Wahl getrennt durch.

Nach der Wahl in offener Abstimmung (ohne Auszählung des Händemehrs) gibt der Stimmzähler bekannt, dass die Generalversammlung folgende Personen mit deutlichem Mehr für eine Amtsdauer von einem Jahr bis zu nächsten ordentlichen Generalversammlung gewählt hat:

- Clemens van Blitterswijk als Mitglied und Präsident des Verwaltungsrates;
- Christian Itin als Mitglied des Verwaltungsrates
- Leanna Caron als Mitglied des Verwaltungsrates
- Giacomo Di Nepi, als Mitglied des Verwaltungsrates
- Gerhard Ries, als Mitglied des Verwaltungsrates
- Joost de Bruijn als Mitglied des Verwaltungsrates
- Jason Hannon als Mitglied des Verwaltungsrates
- Scott P. Bruder als Mitglied des Verwaltungsrates und
- Oliver Walker als Mitglied des Verwaltungsrates.

Traktandum 5:

Wahl der Revisionsstelle

Die Vorsitzende beantragt der Generalversammlung im Namen des Verwaltungsrates, PricewaterhouseCoopers AG, Basel, als Revisionsstelle für eine einjährige Amtszeit wiederzuwählen.

Die Vorsitzende erkundigt sich, ob jemand Fragen hat oder ob jemand das Wort zu diesem Traktandum wünscht. Da niemand das Wort zu diesem Traktandum verlangt, kommt es zur Wahl.

Nach der Beschlussfassung in offener Abstimmung (ohne Auszählung des Händemehrs) gibt der Stimmzähler bekannt, dass die Generalversammlung PricewaterhouseCoopers AG, Basel, mit deutlichem Mehr für eine weitere Amtsdauer von einem Jahr als Revisionsstelle gewählt hat.

Traktandum 6:
Vergütung der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung.

Der Verwaltungsrat beantragt, über die leistungsunabhängigen und die variablen Vergütungselemente des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung an der ordentlichen Generalversammlung 2018 separat abzustimmen.

Unter **Traktandum 6.a** kommt es zur Abstimmung über die leistungsunabhängige Gesamtvergütung für die Mitglieder des Verwaltungsrates für die Dauer bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung. Der Verwaltungsrat beantragt, dass die Aktionäre den maximalen Gesamtbetrag der leistungsunabhängigen Vergütung der Mitglieder des Verwaltungsrates für die Dauer bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung, d.h. CHF 390'500.00, genehmigen.

Die Vorsitzende erkundigt sich, ob jemand Fragen hat oder ob jemand das Wort zu diesem Traktandum wünscht. Da es keine Wortmeldungen gibt, kommt es zur Abstimmung.

Nach Beschlussfassung in offener Abstimmung (ohne Auszählung des Händemehrs) gibt der Stimmzähler bekannt, dass der Antrag des Verwaltungsrates zu Traktandum 6.a mit deutlichem Mehr angenommen wurde.

Unter **Traktandum 6.b** kommt es zur Abstimmung über Optionen für die Mitglieder des Verwaltungsrates für die Dauer bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung. Der Verwaltungsrat beantragt, dass die Aktionäre für die Mitglieder des Verwaltungsrates für die Dauer bis zur nächsten ordentlichen Generalversammlung ein Maximum von 20'000 Optionen mit einer Laufzeit von fünf Jahren, einer regulären Sperrfrist von zwölf Monaten, einem vollen Ausübungsanspruch bei einem Kontrollwechsel und einem Ausübungspreis von CHF 10.20 mit einem derzeitigen Maximalwert aller Optionen von CHF 46'400.00 genehmigen.

Die Vorsitzende erkundigt sich, ob jemand Fragen hat oder ob jemand das Wort zu diesem Traktandum wünscht. Da es keine Wortmeldungen gibt, kommt es zur Abstimmung.

Nach Beschlussfassung in offener Abstimmung (ohne Auszählung des Händemehrs) gibt der Stimmzähler bekannt, dass der Antrag des Verwaltungsrates zu Traktandum 6.b mit deutlichem Mehr angenommen wurde.

Unter **Traktandum 6.c** kommt es zur Abstimmung über die leistungsunabhängige Gesamtvergütung für die Mitglieder der Geschäftsleitung bis zum 30. Juni 2019. Der Verwaltungsrat beantragt, dass die Aktionäre einen Maximalbetrag von CHF 1'660'191.00 (Entschädigung in bar plus Sozialleistungen) für die gesamte leistungsunabhängige Barvergütung der Mitglieder der Geschäftsleitung (fünf Positionen) für die Dauer bis zum 30. Juni 2019 genehmigen.

Die Vorsitzende erkundigt sich, ob jemand Fragen hat oder ob jemand das Wort zu diesem Traktandum wünscht.

Ein Aktionär erkundigt sich nach den Zielen der Geschäftsleitung. Michael Grau antwortet, dass die Ziele Entwicklungs- und Kommerzialisierungsschritte umfassen sind. Ein Aktionär äussert sich, dass die Gesellschaft eher einen Malus und nicht einen Bonus auszahlen sollte.

Danach kommt es zur Abstimmung.

Nach Beschlussfassung in offener Abstimmung (ohne Auszählung des Händemehrs) gibt der Stimmzähler bekannt, dass der Antrag des Verwaltungsrates zu Traktandum 6.c mit deutlichem Mehr angenommen wurde.

Unter **Traktandum 6.d** kommt es zur Abstimmung über ein Maximum an variabler Kompensation für die Mitglieder der Geschäftsleitung für das Kalenderjahr 2018. Der Verwaltungsrat beantragt, dass die Aktionäre für die variable Kompensation der Mitglieder der Geschäftsleitung (fünf Positionen) für das Kalenderjahr 2018 einen Maximalbetrag von CHF 556'337.00 (Entschädigung in bar plus Sozialleistungen) genehmigen.

Die Vorsitzende erkundigt sich, ob jemand Fragen hat oder ob jemand das Wort zu diesem Traktandum wünscht. Da es keine Wortmeldungen gibt, kommt es zur Abstimmung.

Nach der Beschlussfassung in offener Abstimmung (ohne Auszählung des Händemehrs) gibt der Stimmzähler bekannt, dass der Antrag des Verwaltungsrates zu Traktandum 6.d mit deutlichem Mehr angenommen wurde.

Unter **Traktandum 6.e** kommt es zur Abstimmung über Optionen für die Mitglieder der Geschäftsleitung für das Kalenderjahr 2018. Der Verwaltungsrat beantragt, dass die Aktionäre für die Mitglieder der Geschäftsleitung im Kalenderjahr 2018 ein Maximum von 155'000 Optionen mit einer Laufzeit von fünf

Jahren, einer regulären Sperrfrist von vier Jahren, einem vollen Ausübungsanspruch bei einem Kontrollwechsel und einem Ausübungspreis von CHF 10.20 mit einem derzeitigen Maximalwert aller Optionen von CHF 359'600.00 genehmigen.

Die Vorsitzende erkundigt sich, ob jemand Fragen hat oder ob jemand das Wort zu diesem Traktandum wünscht. Da es keine Wortmeldungen gibt, kommt es zur Abstimmung.

Nach der Beschlussfassung in offener Abstimmung (ohne Auszählung des Händemehrs) gibt der Stimmzähler bekannt, dass der Antrag des Verwaltungsrates zu Traktandum 6.e mit deutlichem Mehr angenommen wurde.

***Traktandum 7:
Wahl des Vergütungsausschusses***

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Gerhard Ries und Leanna Caron als Mitglieder des Vergütungsausschusses für eine Amtsdauer von einem Jahr bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Die Vorsitzende erkundigt sich, ob jemand Fragen hat oder ob jemand das Wort zu diesem Traktandum wünscht. Da es keine Wortmeldungen gibt, kommt es zur Wahl.

Die Vorsitzende führt die Wahl für jede vorgeschlagene Person einzeln durch.

Nach der Wahl in offener Abstimmung (ohne Auszählung des Händemehrs) gibt der Stimmzähler bekannt, dass die Versammlung mit deutlicher Mehrheit Gerhard Ries und Leanna Caron als Mitglieder des Vergütungsausschusses für eine Amtsdauer von einem Jahr bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

***Traktandum 8:
Wahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters***

Der Verwaltungsrat schlägt vor, als unabhängigen Stimmrechtsvertreter für eine Amtsdauer bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung wiederzuwählen:

- Andreas G. Keller, Rechtsanwalt, Gehrenholzpark 2g, CH-8055 Zürich.

Die Vorsitzende erkundigt sich, ob jemand Fragen hat oder ob jemand das Wort zu diesem Traktandum wünscht. Da niemand das Wort zu diesem Traktandum verlangt, kommt es zur Wahl.

Nach Beschlussfassung in offener Abstimmung (ohne Auszählung des Händemehrs) gibt der Stimmzähler bekannt, dass die Generalversammlung Andreas G. Keller mit deutlichem Mehr als unabhängigen Stimmrechtsvertreter für die vorerwähnte Amtsdauer wiedergewählt hat.

**Traktandum 9:
Erhöhung und Anpassung des genehmigten Aktienkapitals**

Der Verwaltungsrat beantragt folgenden Beschluss: Das genehmigte Aktienkapital wird von derzeit 1'441'055 auf 4'116'464 Namenaktien zum Nennwert von je CHF 1.00 erhöht, entsprechend 50% des derzeitigen Aktienkapitals. Artikel 3d Abs. 1 der Statuten wird daher wie folgt abgeändert:

"Art. 3d Authorized Share Capital	Art. 3d Genehmigtes Aktienkapital
<p><i>The Board of Directors is authorized, at any time until May 21, 2019 to increase the share capital by a maximum of CHF 4'116'464.00 through the issuance of a maximum of 4'116'464 registered shares, to be fully paid up, with a nominal value of CHF 1.00 each. Increases by underwriting as well as partial increases are permissible. The issue price, the time of dividend entitlement, and the type of contribution will be determined by the Board of Directors. Upon acquisition, the new shares will be subject to the transfer restrictions pursuant to Art. 4 of the Articles of Association.</i></p>	<p><i>Der Verwaltungsrat ist ermächtigt, jederzeit bis zum 21. Mai 2019, das Aktienkapital im Maximalbetrag von CHF 4'116'464.00 durch Ausgabe von höchstens 4'116'464 vollständig zu liberierenden Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 1.00 zu erhöhen. Erhöhungen auf dem Wege der Festübernahme sowie Erhöhungen in Teilbeträgen sind gestattet. Der jeweilige Ausgabebetrag, der Zeitpunkt der Dividendenberechtigung und die Art der Einlagen werden vom Verwaltungsrat bestimmt. Nach dem Kauf unterliegen die neu-en Namenaktien den Übertragungsbeschränkungen gemäss Art. 4 der Statuten."</i></p>

Die Vorsitzende erkundigt sich, ob jemand Fragen hat oder ob jemand das Wort zu diesem Traktandum wünscht.

Ein Aktionär erkundigt sich, wofür das Unternehmen das Kapital aufnimmt. Michael Grau antwortet, dass das Kapital für die weitere Entwicklung des Portfolios benötigt wird.

Danach kommt es zur Abstimmung.

Nach Beschlussfassung in offener Abstimmung (ohne Auszählung des Händemehrs) gibt der Stimmzähler bekannt, dass der Antrag des Verwaltungsrates zu Traktandum 9 mit deutlichem Mehr und mit der erforderlichen Mehrheit von mindestens 2/3 der vertretenen Aktienstimmen angenommen worden ist.

Traktandum 10:**Erhöhung und Anpassung des bedingten Aktienkapitals für Mitarbeiterbeteiligungen**

Der Verwaltungsrat beantragt folgenden Beschluss: Das bedingte Aktienkapital für Arbeitnehmer, Personen in vergleichbaren Positionen und Verwaltungsratsmitglieder wird von derzeit 1'208'389 auf 1'389'647 Namenaktien zum Nennwert von je CHF 1.00 erhöht. Artikel 3c Abs. 1 der Statuten wird daher wie folgt abgeändert:

<p>"Art. 3c Conditional Capital for Employees, Persons of Comparable Positions and Board Members</p> <p><i>The share capital of the Company increases in the nominal value of up to CHF 248'389.00 by issuance of up to 248'389 fully paid-in registered Shares with a nominal value of CHF 1.00 each, subject to the exercise of options granted by the Company to employees of the Company or its subsidiaries, persons of a comparable position and Board members under the employee participation plans, in force until the end of the year 2015.</i></p> <p><i>The share capital of the Company furthermore increases in the nominal value of up to CHF 1'141'258.00 by issuance of up to 1'141'258 fully paid-in registered Shares with a nominal value of CHF 1.00 each, subject to the exercise of options granted by the Company to employees of the Company or its subsidiaries, persons of a comparable position and Board members under the employee participation plans, in force starting from the year 2016.</i></p>	<p>Art. 3c Bedingtes Aktienkapital für Arbeitnehmer, Personen in vergleichbaren Positionen und Verwaltungsratsmitglieder</p> <p><i>Das Aktienkapital der Gesellschaft erhöht sich um den Nennbetrag von bis zu CHF 248'389.00 durch Ausgabe von bis zu 248'389 vollständig zu liberierenden Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 1.00, sollten die Optionsrechte, welche die Gesellschaft ihren Arbeitnehmern, den Arbeitnehmern ihrer Tochtergesellschaften, Personen in vergleichbaren Positionen und Verwaltungsratsmitgliedern unter den bis zum Ende des Jahres 2015 geltenden Mitarbeiterbeteiligungsplänen eingeräumt hat, ausgeübt werden.</i></p> <p><i>Das Aktienkapital der Gesellschaft erhöht sich zusätzlich um den Nennbetrag von bis zu CHF 1'141'258.00 durch Ausgabe von bis zu 1'141'258 vollständig zu liberierenden Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 1.00, sollten die Optionsrechte, welche die Gesellschaft ihren Arbeitnehmern, den Arbeitnehmern ihrer Tochtergesellschaften, Personen in vergleichbaren Positionen und Verwaltungsratsmitgliedern unter den ab dem Jahr 2016 geltenden Mitarbeiterbeteiligungsplänen eingeräumt hat, ausgeübt werden."</i></p>
--	---

Die Vorsitzende erkundigt sich, ob jemand Fragen hat oder ob jemand das Wort zu diesem Traktandum wünscht. Da es keine Wortmeldungen gibt, kommt es zur Abstimmung.

Nach Beschlussfassung in offener Abstimmung (ohne Auszählung des Händemehrs) gibt der Stimmzähler bekannt, dass der Antrag des Verwaltungsrates zu Traktandum 10 mit deutlichem Mehr und mit der erforderlichen Mehrheit von mindestens 2/3 der vertretenen Aktienstimmen angenommen worden ist.

Schlussbemerkungen, Fragen

Die Vorsitzende stellt fest, dass sämtliche Traktanden behandelt wurden, bedankt sich für das der Gesellschaft entgegengebrachte Vertrauen und erkundigt sich, ob jemand das Wort wünscht.

Da keine Wortmeldungen erfolgen, erklärt die Vorsitzende die Generalversammlung um 11.05 Uhr CEST für beendet und lädt die Anwesenden zu einem Apéro im Nebenraum ein.

Schlieren, 14. Juni 2018

Die Vorsitzende:



Leanna Caron

Der Protokollführer:



Dr. Matthias Staehelin